

## Greencity: eine Vision wird Wirklichkeit

Nur wenige Bahnminuten vom Zürcher Zentrum entfernt, im Sihltal am Fuss des Üetlibergs wird eine städtebauliche Vision zur Wirklichkeit: Greencity ist das erste Quartier in Zürich, das konsequent nach den Zielbestimmungen der 2000-Watt-Gesellschaft errichtet wird. In Greencity verschmelzen Wohnen, Arbeiten und nachhaltiges, umweltbewusstes Handeln zu einer neuen Form des urbanen Lebensstils. Wohnungen für Singles, Paare, Familien und Senioren, zahlreiche Geschäfte und eine Schule bilden zusammen mit attraktiven Dienstleistungsgebäuden ein inspirierendes und zukunftsweisendes Quartier.

Sämtliche Gebäude werden von Losinger Marazzi AG in modernsten Energiestandards realisiert. Die Wohnungsbauten streben das Label Minergie-P-Eco und die Büros Leed Platinum an. Ein eigenes Kleinwasserkraftwerk versorgt Wohn- und Geschäftsgebäude mit CO<sub>2</sub>-neutralem Strom. So werden die Nachhaltigkeitsziele weit über die Erstellungsphase hinaus sichergestellt. Eine denkmalgeschützte alte Spinnerei wird an die Vergangenheit des Quartiers erinnern.

Auch in Sachen Mobilität lassen sich in Greencity umweltbewusster Lebensstil und Komfort perfekt miteinander verbinden. Dank der eigenen S-Bahn-Haltestelle sind es ins Zentrum gerade einmal 6 Minuten, der Hauptbahnhof Zürich ist in nur 11 Minuten erreicht. Greencity ist Vorbild und ein Modell für die Stadt der Zukunft, das weit über die Zürcher Stadtgrenzen hinaus Impulse setzen wird. Im Herbst 2012 wurde Greencity vom Trägerverein Energiestadt schweizweit als erstes «2000-Watt-Areal» zertifiziert.

## Die Highlights

- Das Areal Greencity wird nach seiner Fertigstellung für die Heizung und Kühlung zu 100% mit erneuerbarer Energie versorgt.
- Um die Abwärme bestmöglich zu nutzen, entsteht auf dem Areal ein Anergienetz. Überschüssige Wärme wird in einem Erd- und Felspeicher saisonal gespeichert.
- Losinger Marazzi AG realisiert sämtliche Wohnbauten im Minergie-P-Eco-Standard. Die Büros streben das Label Leed Platinum an.
- Das Grundwasser, das früher für die Papierproduktion verwendet wurde, wird künftig für die Wärmeerzeugung genutzt. Ein auf dem Areal bestehendes Wasserkraftwerk wird an den neuesten Stand der Technik angepasst.
- Greencity verfügt dank einer eigenen S-Bahn- und Bushaltestelle über eine gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr.

## Daten und Fakten

<b>Areal:</b> .....	Greencity
<b>Stadt:</b> .....	Zürich
<b>Grundstückfläche:</b> .....	8 ha
<b>Anzahl Gebäude:</b> .....	12
<b>Internet:</b> .....	<a href="http://www.greencity.ch">www.greencity.ch</a>
<b>Art der Nutzung:</b> .....	Mischnutzungsquartier
<b>Energiestandard:</b> .....	Minergie-P-Eco
.....	Leed Platinum
<b>Heizung:</b> .....	90% Wärmepumpe
.....	10% Holzschnitzelheizung
<b>Warmwasser:</b> .....	90% Wärmepumpe
.....	10% Holzschnitzelheizung
<b>Kälte:</b> .....	Freecooling Grundwasser
<b>Strom:</b> .....	90% Wasserkraft
.....	10% Photovoltaik





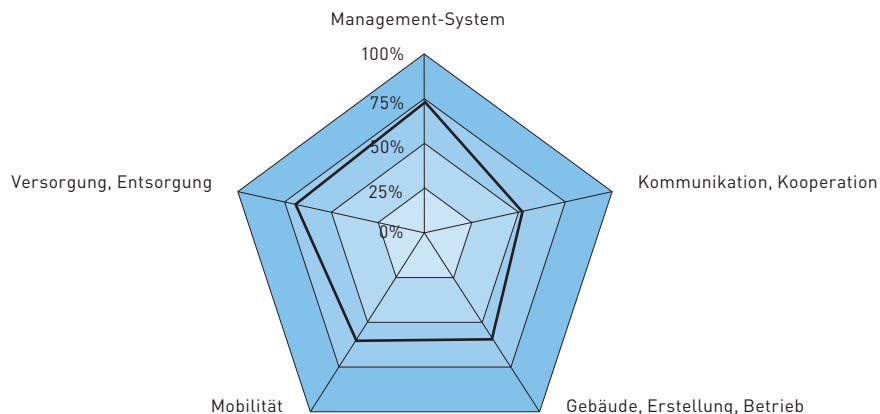
## Greencity: Leuchtturmprojekt für die Schweiz

Die Losinger Marazzi AG hat sich zum Ziel gesetzt, 2014 nur noch Projekte zu realisieren, die im Bereich des nachhaltigen Bauens modernste und anspruchsvollste Labels anstreben.

Darüber hinaus setzen wir uns für die Entwicklung von Arealen auf der Basis der 2000-Watt-Gesellschaft ein. Das nachhaltige Quartier Greencity ist schweizweit zu einem Leuchtturmprojekt bzw. zu dem zukunftsweisenden Referenzquartier geworden. Denn die Vorgaben der 2000-Watt-Gesellschaft wurden bei Greencity schon sehr früh in die Gesamtentwicklung integriert, sodass Greencity zu einem Pilotprojekt für das Label 2000-Watt-Areale wurde. Gleichzeitig handelt es sich dabei aber auch um ein gelungenes Beispiel für eine kooperative Entwicklungsplanung mit den zuständigen Behörden, der Stadt und dem Kanton Zürich.

*Jürgen Friedrichs  
Leiter Raumentwicklung  
Region Nordostschweiz,  
Losinger Marazzi AG*

## Resultate 2000-Watt-Kriterienkatalog



Das Spinnendiagramm stellt dar, welchen Anteil (in %) ihres Handlungspotenzials Greencity ausschöpft. Um als 2000-Watt-Areal zertifiziert zu werden, muss ein Areal 50% seines Potenzials erfüllen. Greencity erreichte einen Anteil von 63%.

## Zum Stand des Projektes

- Im Jahr 2002 wurde die kooperative Entwicklungsplanung zwischen den Eigentümern und der Stadt Zürich abgeschlossen.
- Anfang 2011 wurden der Quartierplan und der private Gestaltungsplan in Kraft gesetzt.
- 2013 trat der ergänzende Gestaltungsplan in Kraft. Die Baueingaben erfolgten im Jahr 2013. Der Baubeginn ist Ende 2013/Anfang 2014 vorgesehen.
- Ziel ist es, Greencity bis 2018 fertigzustellen.

### Immobilienentwicklung und Totalunternehmung

Losinger Marazzi AG  
Jürgen Friedrichs, Tel.: 058 456 71 93  
juergen.friedrichs@losinger-marazzi.ch

### Standortgemeinde

Stadt Zürich, Amt für Hochbauten  
Heinrich Gugerli, Tel.: 044 412 26 81  
heinrich.gugerli@zuerich.ch

### 2000-Watt-Areal-Berater

Amstein+Walthert AG  
Urs Vogel, Tel.: 044 305 91 11  
urs.vogel@amstein-walthert.ch

### Weitere Informationen

[www.2000watt.ch/greencity](http://www.2000watt.ch/greencity)



EnergieSchweiz für Gemeinden

## Wofür steht das Zertifikat 2000-Watt-Areale?

Das Zertifikat für 2000-Watt-Areale zeichnet Siedlungsgebiete aus, die einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen für die Erstellung der Gebäude, deren Betrieb und Erneuerung sowie die durch den Betrieb verursachte Mobilität nachweisen können. Das Zertifikat «2000-Watt-Areal in Entwicklung» wird für eine Arealentwicklung erteilt. Sobald das Projekt so weit umgesetzt ist, dass mehr als 50% der Gebäudeflächen neu genutzt werden, kann das Areal das Zertifikat «2000-Watt-Areal in

Betrieb» beantragen. Konzipiert wurde das Zertifikat im Rahmen des Bundesprogrammes EnergieSchweiz. Der Nachweis erfolgt mit den gemessenen Betriebswerten. Das Bundesamt für Energie (BFE) fördert damit die Umsetzung der nationalen Energiepolitik in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energie. Mit dem Teilprogramm EnergieSchweiz für Gemeinden unterstützt das BFE gezielt Projekte auf kommunaler Ebene. Inhaber des Zertifikats ist der Trägerverein Energiestadt.